



<b>AMT:</b>	6
<b>Sachgebiet:</b>	62
<b>Vorlagen.Nr.:</b>	2020/126
<b>Datum:</b>	30.06.2020

Sitzungsvorlage an den

Verwaltungs- und Bauausschuss	09.07.2020	nicht öffentlich	zur Vorberatung
Verwaltungs- und Bauausschuss	09.07.2020	öffentlich	zur Entscheidung

Kitzingen, 30.06.2020  ..... Amtsleitung	Mitzeichnungen:	Kitzingen, 30.06.2020  ..... Oberbürgermeister
---	-----------------	---

Bearbeiter:	Johannes Schrauth	Zimmer:	4.4
E-Mail:	johannes.schrauth@stadt-kitzingen.de	Telefon:	09321/20-6202

Feuerwehrgerätehaus Kitzingen - Erneuerung Heizzentrale

**Beschlussentwurf:**

1. Vom Sachvortrag wird Kenntnis genommen.
2. Der Auftrag für die Heizungsarbeiten am Feuerwehrgerätehaus Kitzingen wird an die Firma Lößlein GmbH Sanitär und Heizung, 97320 Mainstockheim, vergeben. Die geprüfte Angebotssumme beträgt 152.830,49 € brutto.
3. Die bei HHSt. 1.1300.9633 in 2020 bereitgestellten Mittel in Höhe von 130.000,00 € werden für das Haushaltsjahr 2020 überplanmäßig um 30.000,00 € auf 160.000,00 € erweitert. Die Deckung erfolgt durch HHSt. 1.2431.9452.

## **Sachvortrag:**

### **1. Ausgangslage**

Am 14. November 1994 erfolgte der 1. Spatenstich für die neue Feuerwehr und die öffentliche Parkgarage. Im Gebäude ist die gesamte technische Ausrüstung mit allen Fahrzeugen sowie Verwaltungs-, Schulungs- und Lagerräume untergebracht. Die bestehende Heizungszentrale wurde mit dem Gerätehaus 1994 eingebaut. Beheizt wird das Gebäude mit einem Gaskessel, Heizkörpern und in den Fahrzeughallen zusätzlich mit Luftherzern.

Ziel der Maßnahme ist, die technischen Anlagen in der Heizungszentrale im Kellergeschoss aufgrund von Undichtigkeiten, defekten Anlagenteilen und Energieeffizienz zu erneuern.

Im Zuge der Maßnahme wird ein hydraulischer Abgleich der gesamten Heizungsanlage durchgeführt.

Der Einsatz von erneuerbaren Energien wurde geprüft und es wird eine Kraft-Wärme-Kopplung in Form einer Brennstoffzelle installiert. Die Aufstellung der Brennstoffzelle und einen notwendigen Pufferspeicher im Heizungsraum ist möglich.

Die anschlussfertige Brennstoffzellentechnologie hat eine elektrische Leistung von 1,5 kW. Eine Berechnung mit den aktuellen Verbrauchsdaten ergibt eine Amortisation von 7 Jahren.

Der alte Heizkessel wird durch eine Gas-Brennwertkessel-Kaskade ersetzt. Die Kaskade besteht aus zwei 150 kW Brennwertkessel.

Der Baubeginn ist für Juli 2020 geplant. Die Maßnahme soll voraussichtlich bis September 2020 fertiggestellt sein.

Die Ausführungsarbeiten sind auch ein Teil des Handlungskonzeptes im Rahmen der Fortführung des Energiemanagements der Stadt Kitzingen (Beschluss vom 23.07.2015).

### **2. Finanzierung**

Die erforderlichen Mittel stehen im Haushalt auf der Haushaltsstelle 1.1300.9633 bereit. Der Ansatz 2020 i. H. v. 130.000,00 € muss um 30.000,00 € erweitert werden. Die Deckung erfolgt durch HHSt. 1.2431.9452 (Friedrich-Bernbeck-Schule).

Für die Brennstofftechnologie wird von der KfW Bankengruppe im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie ein zweckgebundener Zuschuss in Höhe von maximal 12.450,00 € gewährt.

### **3. Vergabe der Heizungsarbeiten**

Vergabevorschlag: Lößlein GmbH Sanitär und Heizung,  
An der Ziegelhütte 16, 97320 Mainstockheim  
Gründe: Wirtschaftlichstes Angebot  
Angebotssumme: 162.945,49 € brutto (MwSt. 19%)  
Auftragssumme: 152.830,49 € brutto (MwSt. 19%), ohne Wartungsarbeiten Titel 11

### **4. Wartung**

Die Wartungsarbeiten werden im Rahmen der Ausschreibung durch das Sachgebiet Hochbau abgefragt. Die Kosten für die Wartung werden in die Wertung der Angebotsprüfung

mit eingebunden und bei der Rangfolge berücksichtigt.

Bei den Wartungsarbeiten handelt es sich um Unterhaltsleistungen, die bei der Stadt Kitzingen dem Zentralen Gebäudemanagement zugeordnet sind und durch dieses beauftragt werden.

**Anlagen:**

Anlage 1 - Beschluss vom 23.07.2015